



Ehrungen beim Turnverein Weil: Gertrud Frey (v.l.), Vorsitzender Ulrich Obrist, Irene Fivaz, Werner Hütter, Elsa Bertsch, Kurt Ehrmann, Charlotte Rübenacker, Erwin Allweier, Ruth Hütter und Karl Harr
Foto: Daniela Buch

Seit 75 Jahren dem TV treu

Vorsitzender Ulrich Obrist zeichnet Elsa Bertsch aus

Weil am Rhein (db). Erstmals in der Geschichte des Turnvereins Weil stand eine Ehrung für 75-jährige Mitgliedschaft an. Vorsitzender Ulrich Obrist freute sich und würdigte Elsa Bertsch, die sämtliche Jubiläen des Turnvereins miterlebt hat.

1929 begann Elsa Bertsch im Schülerinnen-Turnen, das zur Stadterhebung neu gegründet worden war, wurde 1932 Mitglied und nahm an zahlreichen Wettkämpfen teil. Den Bau der Jahnhalle erlebte sie unmittelbar mit, da ihr Mann, Walter Bertsch, als Schriftführer im Verein und Ratsschreiber der Stadtverwaltung intensiv in die

Vorarbeiten eingebunden war, und die Festschrift zur Einweihung 1955 schrieb.

Für 70-jährige Mitgliedschaft wurden Irene Fivaz sowie in Abwesenheit Kurt Zanger und Hermann Fazis geehrt. Eine Ehrung für 60-jährige Mitgliedschaft wurden Gertrud Frey, Charlotte Rübenacker, Ruth Hütter, Werner Hütter, Karl Harr, Kurt Ehrmann und Erwin Allweier zuteil sowie in Abwesenheit Elise Handloser, Gertrud Zogeiser und Irma Wucherer, Olga Hess und Karlfrieder Lienin. Allen Ehrenmitgliedern dankte Ulrich Obrist für die Zugehörigkeit und die erwiesenen Dienste.

Der Eintrittsjahrgang 1947 werde möglicherweise für alle Zeiten der stärkste bleiben, meinte Obrist. Nach dem Kriegsende hatten sich Mitte 1946 die alten Vereinsmitglieder versammelt, um den Verein wiederzugründen, eine Entwicklung, die auf zahlreiche Menschen in der Stadt übergriff und zu einer Eintrittswelle geführt hatte.

„Diese Jahrgänge sind in den Mitgliedsbüchern seitenlang“, erklärte Obrist. Neu ab 2008 ist, dass für die Regelung der Ehrenmitgliedschaft nur noch die „Erwachsenenjahre“ für das Erreichen der 25-jährigen Mitgliedschaft angerechnet werden.

Der Verein ist offen für neue Entwicklungen

20. Neujahrsempfang beim TV / 1 250 Mitglieder

Weil am Rhein (db). Walter Mehlin, Ehrenvorsitzender des Turnvereins (TV) Weil 1884, erinnerte am traditionellen Neujahrsempfang des Vereins an die Ursprünge der Zusammenkunft zu Jahresbeginn und freute sich über ein Jubiläum: Vor 20 Jahren hatte er den Empfang ins Leben gerufen.

Am 9. Januar 1988 fand der erste Neujahrsempfang im Gewölbekeller des Alten Rathaus für die Ehrenmitglieder, Freunde und Gönner statt. Im Vorfeld seien viele skeptisch gewesen, was den Nutzen eines Treffens anging, erzählte Walter Mehlin, und auch finanzielle Gesichtspunkte standen im Raum.

„Kann der TV denn auch die Miete bezahlen?“ sei er vom damaligen Verwalter im Rathaus gefragt worden. Gleich der erste Neujahrsempfang wurde aber zu einem vollen Erfolg, meinte Mehlin. Die Veranstaltung gilt seitdem als liebgewonnener Anlass, um alte Bekannte zu treffen und sich auszutauschen.

Walter Mehlin dankte allen, die bei der Umsetzung



Walter Mehlin

mitgeholfen hatten, und gab das historische Gästebuch des ersten Neujahrsempfangs reihum.

Vorsitzender Ulrich Obrist berichtete über aktuelle Entwicklungen im Verein. So sei in den vergangenen 15 Jahren ein beträchtliches Mitgliederwachstum zu verzeichnen gewesen. 2007 erreichte der TV einen Stand von 1 250 Mitgliedern, darunter 300 Ehrenmitglieder und 450 Kinder und Jugendliche. Frauen sind immer noch leicht in der Überzahl, auch gehe die demographische Entwicklung nicht am Verein vorbei. Die Menschen werden älter und wollen auch immer länger Sport treiben.

Der Trend bei Erwachsenen im Breitensport, erklärte Ulrich Obrist, liege im Gesundheitsgedanken, weg von der reinen Gymnastik hin zum Ausdauer-Training, Sportabzeichen und Lauftreff. Im Kinder- und Jugendsport gelinge es, alle Angebote aufrechtzuerhalten und einen vorzeigbaren Status zu erreichen, von den Grundlagen orientierten Gebieten bis zu den wettkampforientierten Bereichen.

Übungsleiter zu fördern wird weiterhin ein Schwerpunkt bleiben, ebenso Angebote zum Thema Ernährung und Übergewicht. „Die grundsätzliche Offenheit des Turnvereins für neue Entwicklungen und Aktivitäten“, betonte Ulrich Obrist, „kann und wird sicher einen Beitrag dazu liefern, Menschen aller Altersklassen anzusprechen und der Gesundheit förderliche sportliche Betätigung zu organisieren.“

Mit dem Jahr 2008 tritt eine Beitragserhöhung beim Turnverein Weil in Kraft, man gehe von etwa 20 Prozent erhöhten Beitragseinnahmen aus.